

Soll jeder Lehrer das verdienen was er verdient?

Beitrag von „Philio“ vom 23. Oktober 2017 08:05

Zitat von Scooby

Ich hatte gerade letzte Woche eine Führungskräfte-Fortbildung, wo der Tenor des Referenten (allerdings aus der Wirtschaft) genau in diese Richtung geht: Einziehen einer mittleren Führungsebene in die Schulen, die diesen Namen auch verdient (Stichwort: Mitwirkung bei der Beurteilung); leistungsbezogene Gehaltsbestandteile für Lehrkräfte in Größenordnungen von 10-15%.

Na, wenn der Mensch aus der Wirtschaft das sagt, dann wird's schon stimmen. Analog zum freundlichen Unternehmensberater im 1000-Euro-Anzug der, natürlich frei von lästiger persönlicher Verantwortung, lächelnd 10-15% Personalfreistellung empfiehlt ...

Ohne Ironie - ein solches System würde auf eine de-facto-Lohnkürzung hinauslaufen, ähnlich wie das an Hochschulen nach der Umstellung der C-Besoldung auf die W-Besoldung (mit leistungsbezogenem Gehaltsanteil) jetzt schon der Fall ist.